

Datum: 30. September 2013

## Stadt beschließt kleine Nachbesserungen am Ring

**Bei einer Begehung des Innenstadtrings haben Vertreter von Stadt, Land und Fahrschulen die neue Verkehrsführung unter die Lupe genommen. An mehreren Stellen sollen Schilder und Markierungen ergänzt werden.**

Bitburg. Wenige Tage nach Abschluss der Markierungsarbeiten bleibt der Innenstadtring umstritten (der TV berichtete). Verbessert der Riesen-Kreisel den Verkehr in der Stadtmitte - oder verschlechtert er ihn? Wo besteht Nachbesserungsbedarf?

Um diese Fragen zu klären, nehmen insgesamt zehn Vertreter von Stadt, Land und den Bitburger Fahrschulen am Montagmittag an einer Ring-Begehung teil - zu Fuß und zum Teil in grellen Warnwesten.

### Beschilderung teils unvollständig

Der Ingenieur Ralf Karst hat den Ring geplant. Er sei zuversichtlich, dass die Stimmung sich zugunsten des Rings drehen werde, sagt er: Schließlich fließe der Verkehr schon jetzt deutlich besser als noch vor einigen Wochen. Außerdem Sorge der Ring für mehr Sicherheit. Und dann seien ja neue Parkplätze entstanden, etwa an Zangerles Eck. Auch der Fahrlehrer Martin Follmann kann der neuen Verkehrsführung Gutes abgewinnen: "Jetzt können wir mit den Fahranfängern den Spurwechsel in der Stadt üben - vorher ging das nicht", sagt er schmunzelnd. Hier und da sieht er aber auch Nachbesserungsbedarf: So sei die Beschilderung für Lastkraftwagen unvollständig. Ein "Knackpunkt" sei außerdem der dichte Morgenverkehr am St.-Willibrord-Gymnasium.

Meter für Meter geht die kleine Gruppe den Ring ab, prüft die Sichtbarkeit der Schilder, die Breite der Fahrspur, die Verkehrsdichte. Entgegen manchen Befürchtungen bleibt nur eine Passantin kurz stehen, um ihrem Ärger über die neue Verkehrsführung Luft zu machen.

### Glockenhäuschen einspurig

Als die Gruppe am Glockenhäuschen angelangt ist, kommen ihnen zwei Anwohner entgegen: Ryszard Bucko und Karl Zils finden den Verkehr in der schmalen Straße zu dicht und fordern, vom zwei- auf einspurigen Verkehr zu wechseln.

Ein Vorschlag, den die Planer umgehend annehmen: Der gewonnene Platz soll für ein paar zusätzliche Parkplätze genutzt werden. cnb